

In der Zentralen Studienberatung der Bergischen Universität Wuppertal

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine unbefristete Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in zur Beratung von Studierenden/Studieninteressierten mit besonderem Unterstützungsbedarf aufgrund einer chronischen und/oder psychischen Erkrankung

mit 100 % der tariflichen Arbeitszeit

(Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) im Fach Psychologie oder Medizin
- Approbation zum psychologischen Psychotherapeuten bzw. ärztlichen Psychotherapeuten oder im letzten Ausbildungsabschnitt
- Soziale und kommunikative Kompetenz und Belastbarkeit im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen in der Universität und im Übergang Schule - Universität
- Freude an der Zusammenarbeit in einem multidisziplinären Team

Aufgaben und Anforderungen:

- Unterstützung von Studieninteressierten beim Zugang zum Studium und von Studierenden bei der Gestaltung ihres gesamten Studienverlaufs mit dem Ziel der chancengleichen Bildungsteilhabe
- Beratung von Studieninteressierten und Studierenden mit chronischen und/oder psychischen Erkrankungen
- Beratung von Beschäftigten hinsichtlich der Betreuung von Studierenden mit chronischen und/oder psychischen Erkrankungen
- Entwicklung, Durchführung und Evaluation von zielgruppenspezifischen Gruppenangeboten
- Unterstützung bei der Umsetzung des Inklusionskonzepts der Bergischen Universität
- Netzwerkarbeit innerhalb und außerhalb der Universität im Bereich Inklusion

Kennziffer: 21121

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal:

<https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartnerin für das Anschreiben ist die Leiterin der Zentralen Studienberatung, Frau Dr. Christine Hummel.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte der Menschen mit Schwerbehinderungen, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 06.08.2021